

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Oberhausen, Stadt
August 2026



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.08.2026, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Oberhausen, Stadt
Berichtsmonat:	August 2026
Erstellungsdatum:	21.08.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2026

Hinweise:

Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Zum Berichtsmonat Juli 2026 wurde die Statistik über Berufsausbildungsstellen rückwirkend ab Berichtsmonat April 2025 revidiert. Grund für die Revision war die in diesem Zeitraum unvollständige statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen.

Dies geht auf prozessuale Umstellungen im Umgang mit der Ausbildungsberechtigung von Betrieben zurück: Bislang wurden Ausbildungsstellen statistisch nur gezählt, wenn für den Betrieb eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde. Seit April 2025 können die Vermittlungsfachkräfte aber auch Ausbildungsstellen in Betreuung übernehmen, wenn diese Berechtigung nicht erfasst wurde (die Überprüfung der Berechtigung liegt nicht in der Zuständigkeit der BA). Da die Statistik weiterhin nur diejenigen Ausbildungsstellen zählte, für die eine Ausbildungsberechtigung erfasst wurde, waren die Daten seit April 2025 untererfasst (Deutschland April 2025 bis Juni 2026: gemeldeten Ausbildungsstellen durchschnittlich -3,1%; unbesetzte Berufsausbildungsstellen: durchschnittlich -4,0%).

Die statistische Verarbeitung wurde angepasst: Für die Zeit ab April 2025 ist die Ausbildungsberechtigung nun keine Bedingung mehr für die Zählung einer Stelle in der Ausbildungsstellenstatistik. Damit gelten seitdem Ausbildungsstellen, die von der Bundesagentur für Arbeit in Betreuung übernommen wurden und für die operativ keine Ausbildungsberechtigung erfasst ist, auch im statistischen Sinn als Ausbildungsstellen. Für die gemeldeten Ausbildungsstellen vor April 2025 gilt weiterhin die bisherige Definition, dass eine Ausbildungsberechtigung vorliegen muss, weil dies bis dahin im operativen Geschäft eine Voraussetzung für die Betreuung eines Stellenangebots war.

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Oberhausen, Stadt

August 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Oberhausen, Stadt
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.170	19.084	18.907	86	0,5	488	2,6	1,7	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.184	13.039	12.912	145	1,1	353	2,8	1,0	0,8
54,6% Männer	7.194	7.171	7.042	23	0,3	312	4,5	2,9	1,9
45,4% Frauen	5.990	5.868	5.870	122	2,1	41	0,7	-1,3	-0,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.121	1.102	1.029	19	1,7	66	6,3	1,9	2,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	224	205	200	19	9,3	-1	-0,4	-10,1	-7,8
34,6% 50 Jahre und älter	4.557	4.520	4.561	37	0,8	233	5,4	4,0	4,7
24,9% dar. 55 Jahre und älter	3.280	3.243	3.291	37	1,1	239	7,9	6,6	8,5
48,5% Langzeitarbeitslose	6.393	6.402	6.354	-9	-0,1	243	4,0	3,9	3,9
8,6% Schwerbehinderte Menschen	1.134	1.122	1.125	12	1,1	66	6,2	3,8	2,6
37,9% Ausländer	4.996	4.975	4.911	21	0,4	-73	-1,4	-2,7	-5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.205	2.089	1.799	116	5,6	295	15,4	1,9	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	663	578	465	85	14,7	86	14,9	-2,9	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	607	651	497	-44	-6,8	176	40,8	11,5	3,1
seit Jahresbeginn	16.169	13.964	11.875	x	x	309	1,9	0,1	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.049	1.973	1.683	76	3,9	38	1,9	0,6	-8,1
dar. in Erwerbstätigkeit	552	515	429	37	7,2	80	16,9	21,7	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	511	428	396	83	19,4	35	7,4	-3,2	-10,6
seit Jahresbeginn	15.629	13.580	11.607	x	x	231	1,5	1,4	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,7	11,6	11,5	x	x	x	11,5	11,5	11,4
dar. Männer	11,9	11,8	11,6	x	x	x	11,4	11,5	11,4
Frauen	11,5	11,3	11,3	x	x	x	11,6	11,5	11,5
15 bis unter 25 Jahre	10,5	10,3	9,6	x	x	x	9,9	10,1	9,4
15 bis unter 20 Jahre	8,2	7,5	7,4	x	x	x	8,2	8,3	7,9
50 bis unter 65 Jahre	11,6	11,5	11,6	x	x	x	11,1	11,1	11,2
55 bis unter 65 Jahre	12,0	11,9	12,1	x	x	x	11,4	11,5	11,5
Ausländer	22,9	22,8	22,6	x	x	x	25,1	25,3	25,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,6	12,5	12,4	x	x	x	12,4	12,4	12,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.019	13.933	13.866	86	0,6	312	2,3	1,1	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.563	15.501	15.436	62	0,4	263	1,7	0,8	1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.611	15.551	15.485	60	0,4	261	1,7	0,8	1,1
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,5	13,5	x	x	x	13,3	13,4	13,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.233	3.112	2.967	121	3,9	510	18,7	15,8	15,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.120	18.254	18.205	-134	-0,7	-339	-1,8	-1,7	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.419	6.434	6.397	-15	-0,2	-300	-4,5	-5,6	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	13.229	13.276	13.246	-47	-0,4	-155	-1,2	-1,1	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	555	318	291	237	74,5	366	193,7	26,2	24,9
Zugang seit Jahresbeginn	2.699	2.144	1.826	x	x	217	8,7	-6,5	-10,5
Bestand	2.305	2.226	2.251	79	3,5	55	2,4	-7,6	-5,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Oberhausen, Stadt
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.988	4.996	4.811	-8	-0,2	668	15,5	15,6	12,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.339	3.278	3.121	61	1,9	498	17,5	16,2	18,7
61,6% Männer	2.057	2.069	1.939	-12	-0,6	343	20,0	21,2	20,9
38,4% Frauen	1.282	1.209	1.182	73	6,0	155	13,8	8,6	15,2
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	400	381	323	19	5,0	66	19,8	15,1	14,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	44	35	5	11,4	17	53,1	29,4	12,9
35,3% 50 Jahre und älter	1.177	1.169	1.144	8	0,7	184	18,5	20,4	20,0
27,5% dar. 55 Jahre und älter	918	925	916	-7	-0,8	145	18,8	21,7	23,8
9,6% Langzeitarbeitslose	320	336	323	-16	-4,8	76	31,1	34,4	36,9
7,6% Schwerbehinderte Menschen	253	245	246	8	3,3	-2	-0,8	-3,9	-4,3
26,5% Ausländer	885	897	841	-12	-1,3	120	15,7	16,6	12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	877	821	619	56	6,8	132	17,7	-4,4	-1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	501	438	342	63	14,4	97	24,0	-	9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	232	144	-21	-9,1	45	27,1	-6,5	6,7
seit Jahresbeginn	6.125	5.248	4.427	x	x	105	1,7	-0,5	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	630	557	101	16,0	39	5,6	-0,6	-12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	322	301	259	21	7,0	43	15,4	17,6	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	122	117	36	29,5	10	6,8	-12,9	-19,3
seit Jahresbeginn	5.246	4.515	3.885	x	x	39	0,7	-	0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,3
dar. Männer	3,4	3,4	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,6
Frauen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,6	3,0	x	x	x	3,1	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	2,9	2,8	2,8
Ausländer	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,1	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.374	3.310	3.150	64	1,9	502	17,5	15,8	17,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.722	3.666	3.542	56	1,5	504	15,7	14,5	16,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.770	3.716	3.591	54	1,5	502	15,4	14,1	15,8
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.233	3.112	2.967	121	3,9	510	18,7	15,8	15,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Oberhausen, Stadt
August 2026

Merkmale	Aug 2026	Jul 2026	Jun 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.182	14.088	14.096	94	0,7	-180	-1,3	-2,5	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.845	9.761	9.791	84	0,9	-145	-1,5	-3,3	-3,8
52,2% Männer	5.137	5.102	5.103	35	0,7	-31	-0,6	-3,0	-3,8
47,8% Frauen	4.708	4.659	4.688	49	1,1	-114	-2,4	-3,5	-3,8
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	721	721	706	-	-	-	-	-3,9	-2,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	175	161	165	14	8,7	-18	-9,3	-17,0	-11,3
34,3% 50 Jahre und älter	3.380	3.351	3.417	29	0,9	49	1,5	-0,7	0,4
24,0% dar. 55 Jahre und älter	2.362	2.318	2.375	44	1,9	94	4,1	1,6	3,6
61,7% Langzeitarbeitslose	6.073	6.066	6.031	7	0,1	167	2,8	2,6	2,5
8,9% Schwerbehinderte Menschen	881	877	879	4	0,5	68	8,4	6,2	4,6
41,8% Ausländer	4.111	4.078	4.070	33	0,8	-193	-4,5	-6,1	-8,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.328	1.268	1.180	60	4,7	163	14,0	6,5	-2,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	162	140	123	22	15,7	-11	-6,4	-10,8	-10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	396	419	353	-23	-5,5	131	49,4	24,7	1,7
seit Jahresbeginn	10.044	8.716	7.448	x	x	204	2,1	0,5	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.318	1.343	1.126	-25	-1,9	-1	-0,1	1,1	-5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	230	214	170	16	7,5	37	19,2	28,1	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	353	306	279	47	15,4	25	7,6	1,3	-6,4
seit Jahresbeginn	10.383	9.065	7.722	x	x	192	1,9	2,2	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,7	8,7	8,7	x	x	x	8,9	9,0	9,1
dar. Männer	8,5	8,4	8,4	x	x	x	8,5	8,7	8,8
Frauen	9,1	9,0	9,0	x	x	x	9,4	9,4	9,5
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,7	6,6	x	x	x	6,7	7,0	6,8
15 bis unter 20 Jahre	6,4	5,9	6,1	x	x	x	7,0	7,1	6,8
50 bis unter 65 Jahre	8,7	8,6	8,8	x	x	x	8,6	8,7	8,8
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,5	8,8	x	x	x	8,5	8,6	8,7
Ausländer	18,9	18,7	18,7	x	x	x	21,3	21,5	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,4	9,3	9,4	x	x	x	9,6	9,7	9,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.645	10.623	10.716	22	0,2	-190	-1,8	-2,8	-2,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.841	11.835	11.894	6	0,1	-241	-2,0	-2,8	-2,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.841	11.835	11.894	6	0,1	-241	-2,0	-2,8	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,3	10,3	x	x	x	10,5	10,5	10,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.120	18.254	18.205	-134	-0,7	-339	-1,8	-1,7	-2,3
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	6.419	6.434	6.397	-15	-0,2	-300	-4,5	-5,6	-6,6
Bedarfsgemeinschaften	13.229	13.276	13.246	-47	-0,4	-155	-1,2	-1,1	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Juni 2026 bis August 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

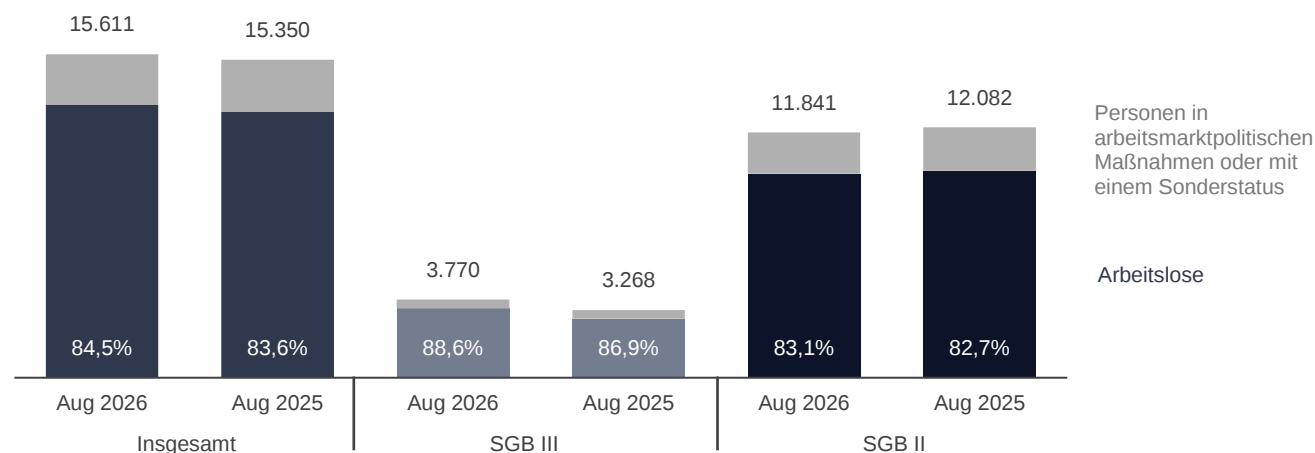
Komponenten der Unterbeschäftigung

Oberhausen, Stadt

August 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.184	13.039	145	1,1	353	2,8	1,0	0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	835	894	-59	-6,6	-41	-4,7	2,6	8,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	520	564	-44	-7,8	150	40,5	64,0	81,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	315	330	-15	-4,5	-191	-37,7	-37,4	-37,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.019	13.933	86	0,6	312	2,3	1,1	1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.544	1.568	-24	-1,5	-49	-3,1	-1,3	-0,7
Berufliche Weiterbildung inklusive	507	533	-26	-4,9	-22	-4,2	-2,2	3,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	178	176	2	1,1	97	119,8	114,6	124,4
Arbeitsgelegenheiten	418	454	-36	-7,9	-168	-28,7	-21,2	-14,3
Fremdförderung	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	93	91	2	2,2	-14	-13,1	-17,3	-22,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	348	314	34	10,8	59	20,4	14,6	-6,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.563	15.501	62	0,4	263	1,7	0,8	1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	48	50	-2	-4,0	-2	-4,0	-10,7	-9,3
Gründungszuschuss	48	50	-2	-4,0	-2	-4,0	-10,7	-9,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.611	15.551	60	0,4	261	1,7	0,8	1,1
Unterbeschäftigungsquote	13,6	13,5	x	x	x	13,3	13,4	13,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	83,8	x	x	x	83,6	83,7	83,6

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Oberhausen, Stadt

August 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2026	Jul 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2025		Jul 2025	Jun 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.339	3.278	61	1,9	498	17,5	16,2	18,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	35	32	3	9,4	4	12,9	-15,8	-32,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	35	32	3	9,4	4	12,9	-15,8	-32,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.374	3.310	64	1,9	502	17,5	15,8	17,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	348	356	-8	-2,2	2	0,6	3,8	4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	257	274	-17	-6,2	-5	-1,9	-	8,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	30	31	-1	-3,2	3	11,1	10,7	14,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	61	51	10	19,6	4	7,0	24,4	-19,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.722	3.666	56	1,5	504	15,7	14,5	16,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	48	50	-2	-4,0	-2	-4,0	-10,7	-9,3
Gründungszuschuss	48	50	-2	-4,0	-2	-4,0	-10,7	-9,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.770	3.716	54	1,5	502	15,4	14,1	15,8
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,6	88,2	x	x	x	86,9	86,6	84,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.845	9.761	84	0,9	-145	-1,5	-3,3	-3,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	800	862	-62	-7,2	-45	-5,3	3,5	10,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	485	532	-47	-8,8	146	43,1	73,9	98,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	315	330	-15	-4,5	-191	-37,7	-37,4	-37,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.645	10.623	22	0,2	-190	-1,8	-2,8	-2,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.196	1.212	-16	-1,3	-51	-4,1	-2,7	-2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	250	259	-9	-3,5	-17	-6,4	-4,4	-2,6
Arbeitsgelegenheiten	178	176	2	1,1	97	119,8	114,6	124,4
Fremdförderung	388	423	-35	-8,3	-171	-30,6	-22,8	-16,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	93	91	2	2,2	-14	-13,1	-17,3	-22,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	287	263	24	9,1	55	23,7	12,9	-2,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.841	11.835	6	0,1	-241	-2,0	-2,8	-2,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.841	11.835	6	0,1	-241	-2,0	-2,8	-2,7
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,3	x	x	x	10,5	10,5	10,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,1	82,5	x	x	x	82,7	82,9	83,3

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

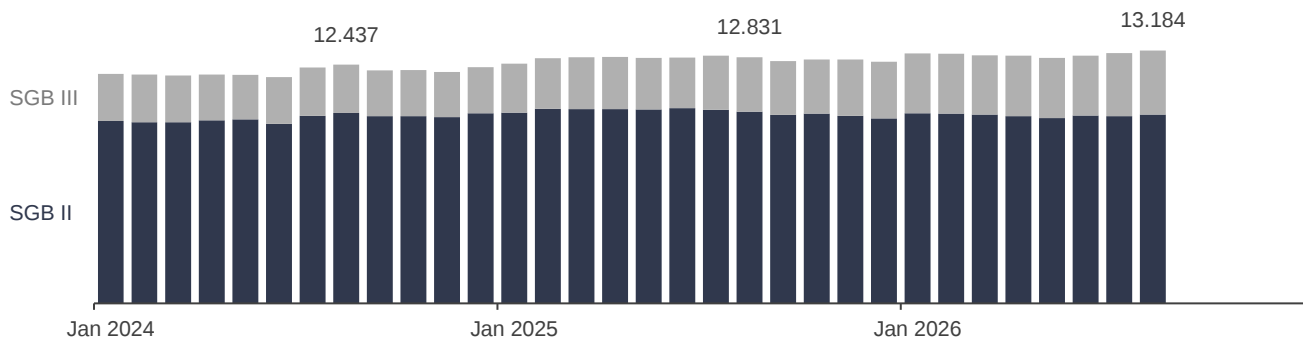
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

August 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 145 auf 13.184 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 353 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 11,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.339, das sind 61 mehr als im Vormonat und 498 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.845 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2025 waren es 145 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	13.184	145	1,1	353	2,8	11,7	11,6	11,5
Männer	7.194	23	0,3	312	4,5	11,9	11,8	11,4
Frauen	5.990	122	2,1	41	0,7	11,5	11,3	11,6
15 bis unter 25 Jahre	1.121	19	1,7	66	6,3	10,5	10,3	9,9
15 bis unter 20 Jahre	224	19	9,3	-1	-0,4	8,2	7,5	8,2
50 Jahre und älter	4.557	37	0,8	233	5,4	11,6	11,5	11,1
55 Jahre und älter	3.280	37	1,1	239	7,9	12,0	11,9	11,4
Deutsche	8.188	124	1,5	426	5,5	9,0	8,9	8,5
Ausländer	4.996	21	0,4	-73	-1,4	22,9	22,8	25,1
Rechtskreis SGB III	3.339	61	1,9	498	17,5	3,0	2,9	2,5
Männer	2.057	-12	-0,6	343	20,0	3,4	3,4	2,8
Frauen	1.282	73	6,0	155	13,8	2,5	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	400	19	5,0	66	19,8	3,7	3,6	3,1
15 bis unter 20 Jahre	49	5	11,4	17	53,1	1,8	1,6	1,2
50 Jahre und älter	1.177	8	0,7	184	18,5	3,0	2,9	2,5
55 Jahre und älter	918	-7	-0,8	145	18,8	3,3	3,3	2,9
Deutsche	2.454	73	3,1	378	18,2	2,7	2,6	2,3
Ausländer	885	-12	-1,3	120	15,7	4,1	4,1	3,8
Rechtskreis SGB II	9.845	84	0,9	-145	-1,5	8,7	8,7	8,9
Männer	5.137	35	0,7	-31	-0,6	8,5	8,4	8,5
Frauen	4.708	49	1,1	-114	-2,4	9,1	9,0	9,4
15 bis unter 25 Jahre	721	-	-	-	-	6,7	6,7	6,7
15 bis unter 20 Jahre	175	14	8,7	-18	-9,3	6,4	5,9	7,0
50 Jahre und älter	3.380	29	0,9	49	1,5	8,7	8,6	8,6
55 Jahre und älter	2.362	44	1,9	94	4,1	8,7	8,5	8,5
Deutsche	5.734	51	0,9	48	0,8	6,3	6,3	6,2
Ausländer	4.111	33	0,8	-193	-4,5	18,9	18,7	21,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

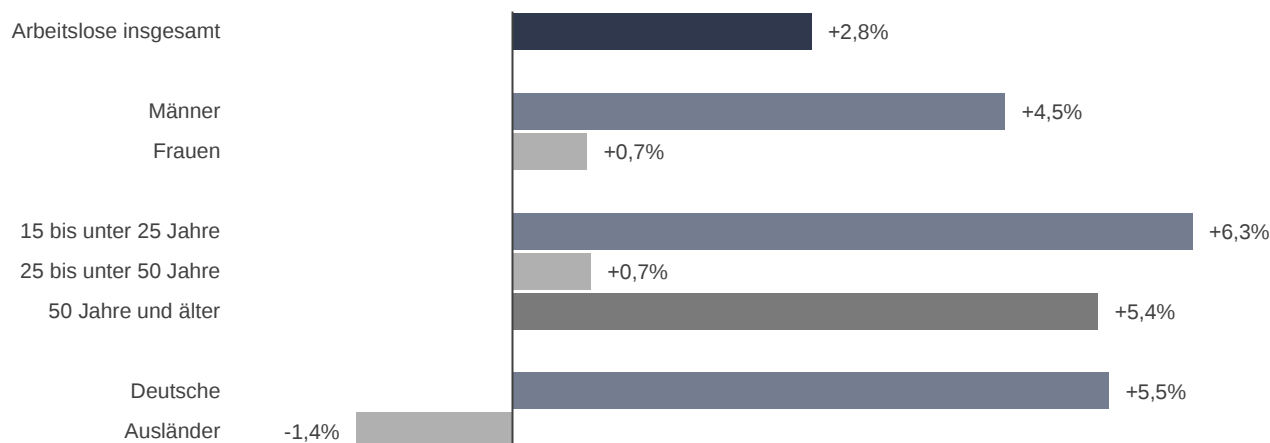
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

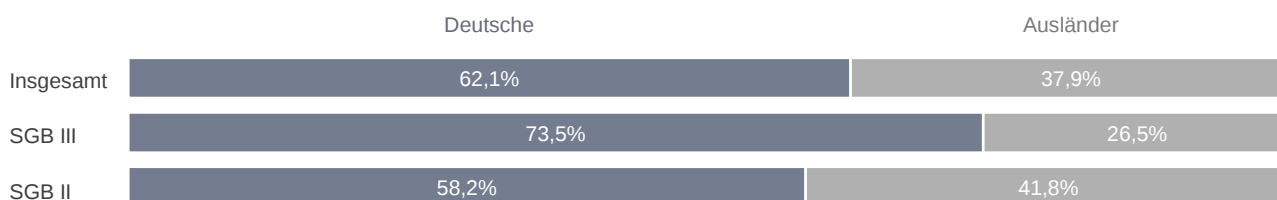
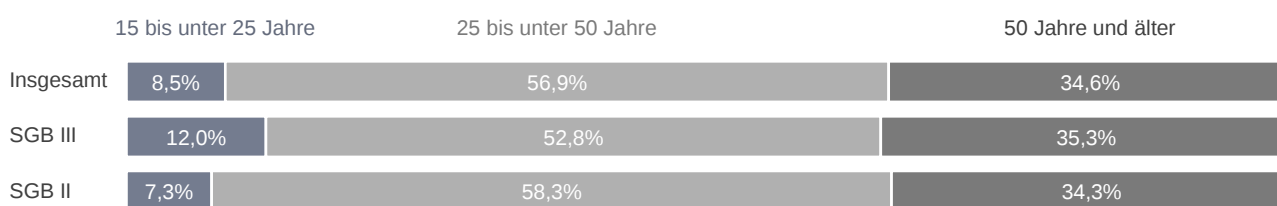
Oberhausen, Stadt
August 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von –1% bei Ausländern bis +6% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



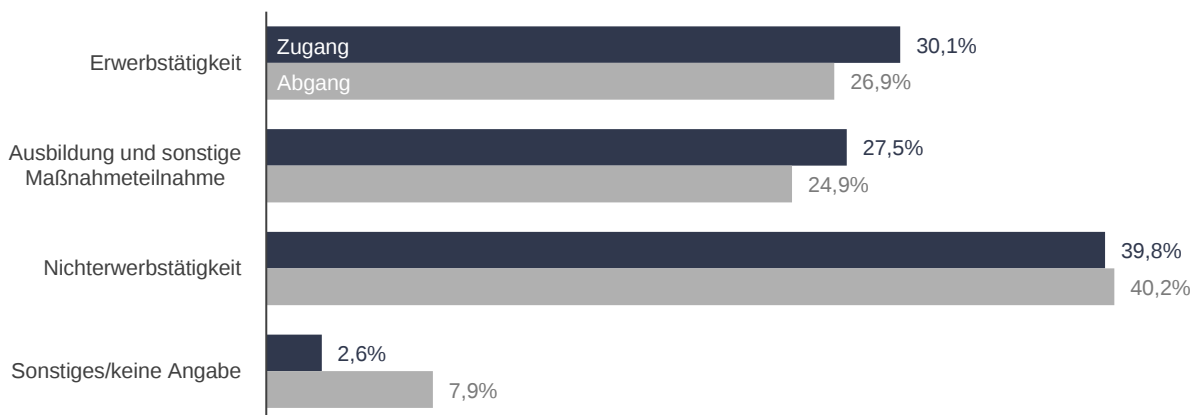
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt
August 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 2.205 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 295 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.049 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als im August 2025. Seit Jahresbeginn gab es 16.169 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 309 Meldungen. Dem gegenüber stehen 15.629 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 231 Abmeldungen. Im August meldeten sich 663 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 86 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 552 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 80 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.205	116	5,6	295	15,4	16.169	309	1,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	663	85	14,7	86	14,9	4.785	123	2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	620	78	14,4	69	12,5	4.485	142	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	3	23,1	4	33,3	117	-82	-41,2
Selbständigkeit	20	1	5,3	7	53,8	165	54	48,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	607	-44	-6,8	176	40,8	4.261	133	3,2
Nichterwerbstätigkeit	877	69	8,5	14	1,6	6.774	52	0,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	591	51	9,4	47	8,6	4.667	145	3,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	255	9	3,7	-43	-14,4	1.915	-149	-7,2
Sonstiges/keine Angabe	58	6	11,5	19	48,7	349	1	0,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.049	76	3,9	38	1,9	15.629	231	1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	552	37	7,2	80	16,9	3.913	183	4,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	507	36	7,6	73	16,8	3.543	81	2,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	6	40,0	7	50,0	158	80	102,6
Selbständigkeit	24	-5	-17,2	1	4,3	202	18	9,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	511	83	19,4	35	7,4	3.679	327	9,8
Nichterwerbstätigkeit	824	-45	-5,2	-76	-8,4	6.843	-245	-3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	596	-69	-10,4	39	7,0	4.875	-85	-1,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	185	25	15,6	-114	-38,1	1.642	-219	-11,8
Sonstiges/keine Angabe	162	1	0,6	-1	-0,6	1.194	-34	-2,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

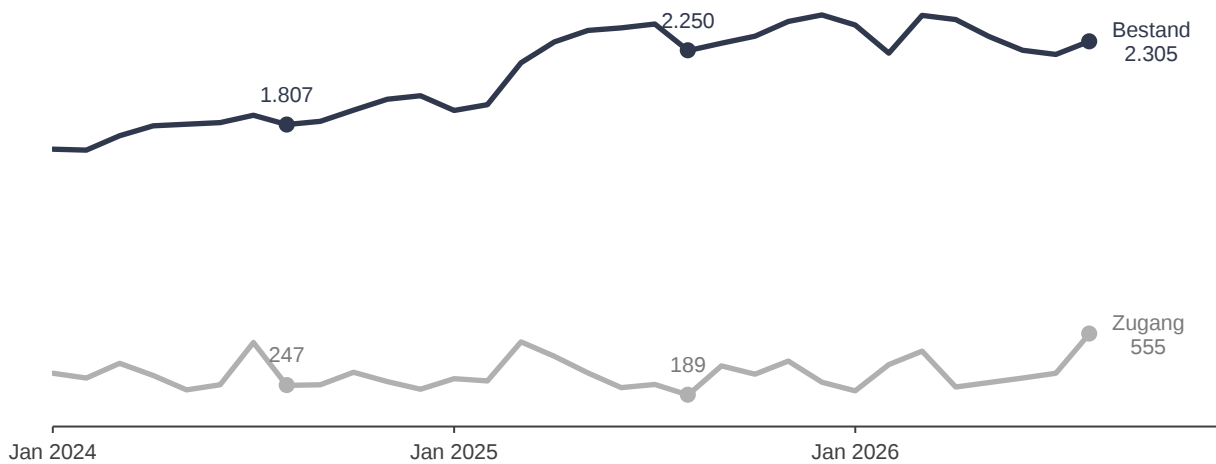
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

August 2026

Im August waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.305 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 79 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 55 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 555 neue Arbeitsstellen, das waren 366 oder 194 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.699 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 217 oder 9%. Zudem wurden im August 484 Arbeitsstellen abgemeldet, 165 oder 52 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 2.838 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 646 oder 29%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	555	237	74,5	366	193,7	2.699	217	8,7
dar. sofort zu besetzen	467	170	57,2	303	184,8	2.417	222	10,1
sozialversicherungspflichtig	540	237	78,2	356	193,5	2.606	197	8,2
dar. sofort zu besetzen	452	169	59,7	293	184,3	2.332	198	9,3
Bestand	2.305	79	3,5	55	2,4	2.331	118	5,3
dar. sofort zu besetzen	2.291	96	4,4	108	4,9	2.291	140	6,5
sozialversicherungspflichtig	1.985	75	3,9	-9	-0,5	1.992	44	2,2
dar. sofort zu besetzen	1.971	91	4,8	43	2,2	1.955	68	3,6
Abgang	484	146	43,2	165	51,7	2.838	646	29,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	473	157	49,7	161	51,6	2.691	587	27,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

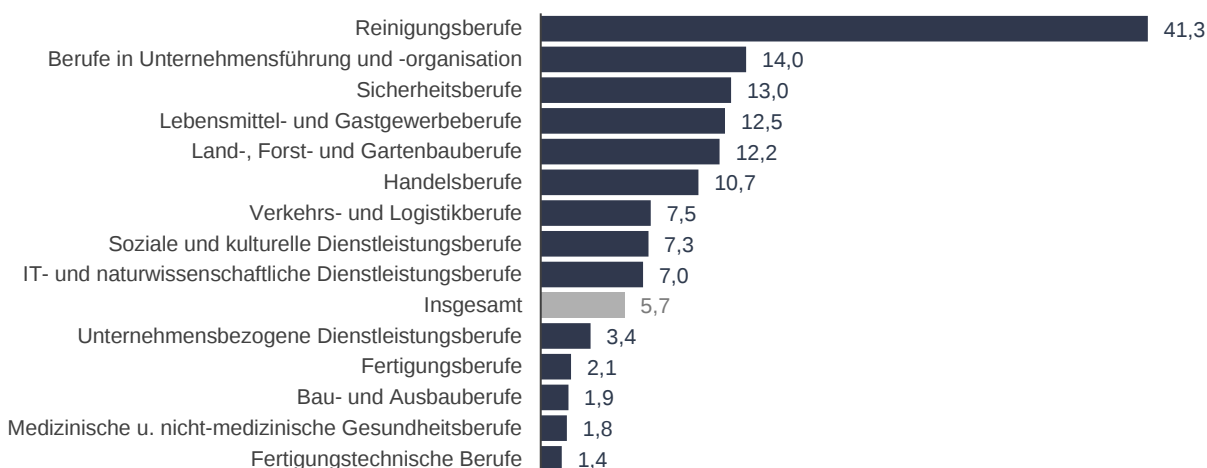
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Oberhausen, Stadt

August 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Aug 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.184	100	145	1,1	353	2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	341	2,6	-	-	-17	-4,7
Fertigungsberufe	446	3,4	1	0,2	-63	-12,4
Fertigungstechnische Berufe	474	3,6	18	3,9	15	3,3
Bau- und Ausbauberufe	859	6,5	-	-	60	7,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.079	8,2	14	1,3	32	3,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	561	4,3	15	2,7	5	0,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	931	7,1	61	7,0	71	8,3
Handelsberufe	1.556	11,8	18	1,2	112	7,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	951	7,2	-2	-0,2	111	13,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	398	3,0	18	4,7	71	21,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	216	1,6	-4	-1,8	13	6,4
Sicherheitsberufe	674	5,1	24	3,7	41	6,5
Verkehrs- und Logistikberufe	2.249	17,1	32	1,4	164	7,9
Reinigungsberufe	1.488	11,3	50	3,5	32	2,2
Keine Angabe	961	7,3	-100	-9,4	-294	-23,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.305	100	79	3,5	55	2,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	28	1,2	-16	-36,4	6	27,3
Fertigungsberufe	215	9,3	45	26,5	29	15,6
Fertigungstechnische Berufe	330	14,3	11	3,4	-7	-2,1
Bau- und Ausbauberufe	456	19,8	76	20,0	96	26,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	86	3,7	-15	-14,9	1	1,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	314	13,6	-24	-7,1	74	30,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	127	5,5	9	7,6	3	2,4
Handelsberufe	145	6,3	-17	-10,5	-13	-8,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	68	3,0	-5	-6,8	-43	-38,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	117	5,1	-14	-10,7	-49	-29,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	31	1,3	1	3,3	-13	-29,5
Sicherheitsberufe	52	2,3	16	44,4	15	40,5
Verkehrs- und Logistikberufe	300	13,0	19	6,8	-39	-11,5
Reinigungsberufe	36	1,6	-7	-16,3	-5	-12,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

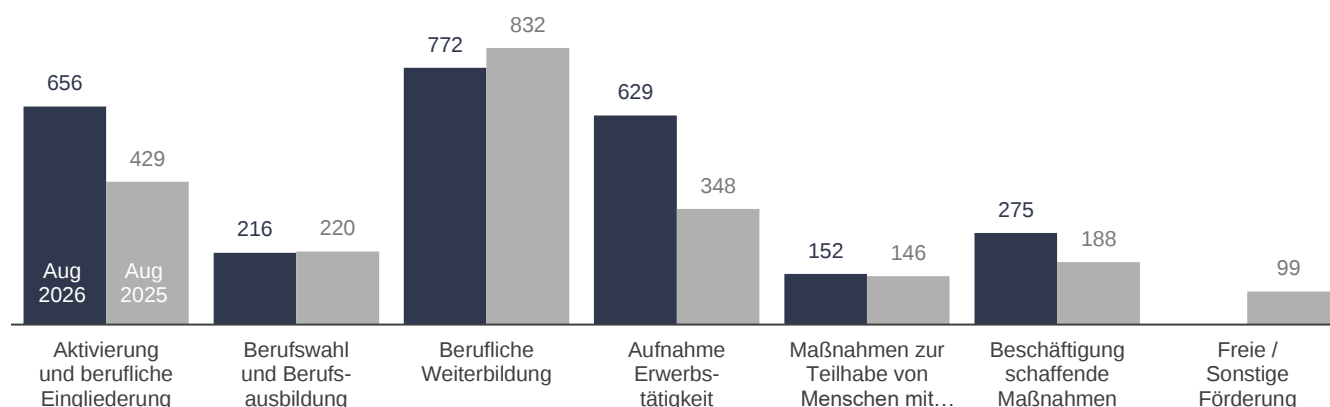
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Oberhausen, Stadt

August 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Aug 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	428	26	6,5	90	26,6	3.363	896	36,3
Berufswahl und Berufsausbildung	24	19	x	5	26,3	117	-2	-1,7
Berufliche Weiterbildung	84	-23	-21,5	-18	-17,6	854	6	0,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	128	2	1,6	43	50,6	845	331	64,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	1	7,7	-2	-12,5	90	7	8,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	12	41,4	3	7,9	272	123	82,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-46	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	656	-31	-4,5	227	52,9	653	267	69,4
Berufswahl und Berufsausbildung	216	-61	-22,0	-4	-1,8	309	3	1,0
Berufliche Weiterbildung	772	-36	-4,5	-60	-7,2	857	34	4,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	629	51	8,8	281	80,7	520	203	64,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	152	4	2,7	6	4,1	157	10	7,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	275	8	3,0	87	46,3	258	39	18,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-99	-100,0	1	-81	-98,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	406	-6	-1,5	154	61,1	2.848	758	36,3
Berufswahl und Berufsausbildung	87	44	102,3	16	22,5	263	-13	-4,7
Berufliche Weiterbildung	123	-18	-12,8	24	24,2	970	113	13,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	85	5	6,3	16	23,2	669	122	22,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-11	-50,0	-1	-8,3	102	4	4,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	34	6	21,4	-7	-17,1	240	-81	-25,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	102	99	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

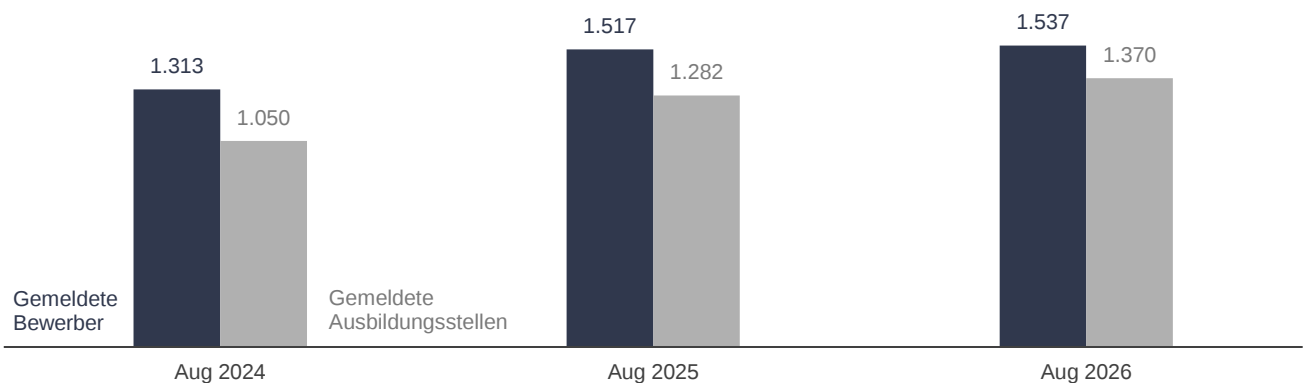
[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

August 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich 1.537 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 20 mehr als im Vorjahreszeitraum (+1%). Zugleich gab es 1.370 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 88 (+7%). Ende August waren 533 Bewerber noch unversorgt und 228 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+72 oder +16%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–107 oder –32%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.537	20	1,3	1.517	1.313
versorgte Bewerber	1.004	-52	-4,9	1.056	912
einmündende Bewerber	393	-22	-5,3	415	374
andere ehemalige Bewerber	402	-67	-14,3	469	418
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	209	37	21,5	172	120
unversorgte Bewerber	533	72	15,6	461	401
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.370	88	6,9	1.282	1.050
betriebliche Ausbildungsstellen ³⁾	1.321	75	6,0	1.246	1.025
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ⁴⁾	49	13	36,1	36	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	228	-107	-31,9	335	292
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,89	x	x	0,85	0,80
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,43	x	x	0,73	0,73

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Revidierte Daten. Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

3) 2025/26 bundesweite Überzeichnung wegen Problemen bei der Übermittlung von Stellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel.

4) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt (Arbeitsort)

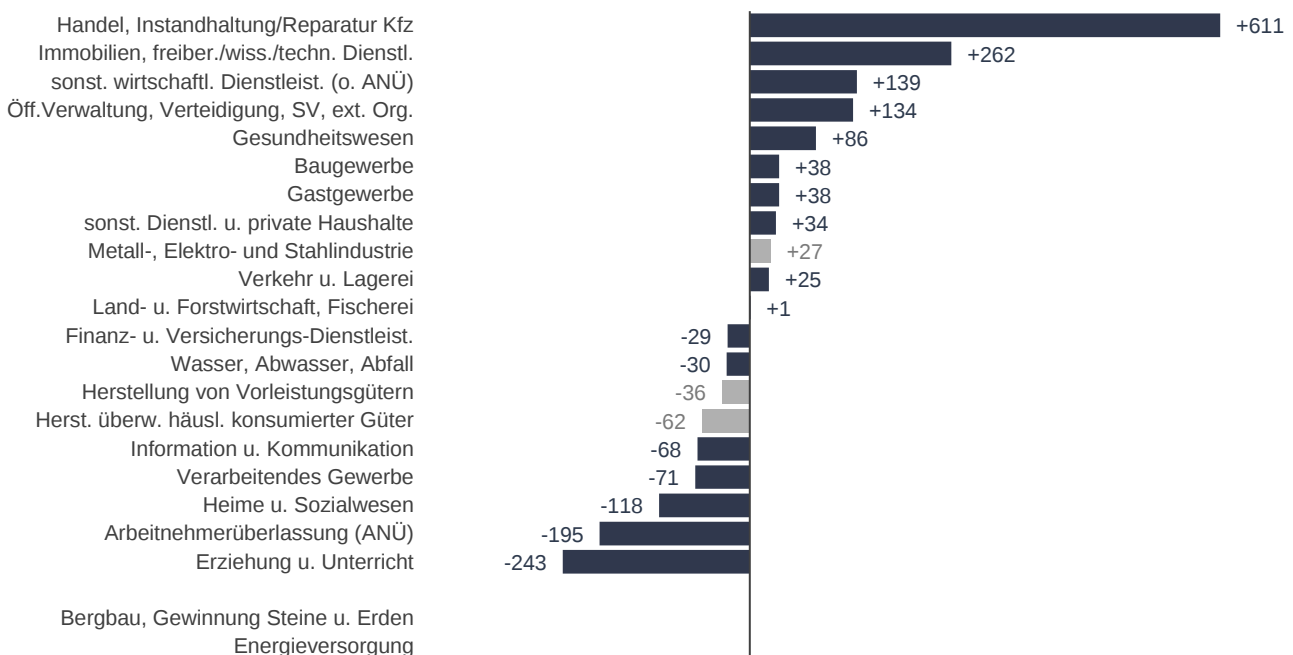
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 71.431. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 619 oder 0,9%, nach +568 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+611 oder +5,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Erziehung und Unterricht (-243 oder -7,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Dez 2025 / Dez 2024	
	1	2	3	4	5	absolut	in %
Insgesamt	71.431	71.602	70.757	70.970	70.812	619	0,9
53,1% Männer	37.925	38.182	37.532	37.487	37.368	557	1,5
46,9% Frauen	33.506	33.420	33.225	33.483	33.444	62	0,2
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	7.676	7.776	7.078	7.287	7.464	212	2,8
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	46.482	46.540	46.331	46.374	46.149	333	0,7
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	16.397	16.435	16.516	16.518	16.373	24	0,1
66,0% Vollzeit	47.160	47.520	46.599	46.785	47.145	15	0,0
34,0% Teilzeit	24.271	24.082	24.158	24.185	23.667	604	2,6
80,0% Deutsche	57.148	57.348	56.844	57.276	57.519	-371	-0,6
20,0% Ausländer	14.283	14.254	13.913	13.694	13.293	990	7,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Oberhausen, Stadt

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Mai 2026	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	13.270	-308	-2,3
davon			
mit 1 Person	7.331	-17	-0,2
mit 2 Personen	2.460	-115	-4,5
mit 3 Personen	1.560	-14	-0,9
mit 4 Personen	980	-107	-9,8
mit 5 und mehr Personen	939	-55	-5,5
darunter			
Single-BG	7.328	-15	-0,2
Alleinerziehende-BG	2.465	-122	-4,7
Partner-BG ohne Kinder	1.284	-41	-3,1
Partner-BG mit Kindern	1.851	-158	-7,9
nicht zuordenbare BG	342	28	8,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.324	-280	-6,1
davon: mit 1 Kind	1.948	-133	-6,4
mit 2 Kindern	1.305	-79	-5,7
mit 3 und mehr Kindern	1.071	-68	-6,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	26.140	-1.011	-3,7
darunter			
Männer	12.925	-448	-3,4
Frauen	13.215	-563	-4,1
Leistungsberechtigte (LB)	25.443	-945	-3,6
Regelleistungsberechtigte (RLB)	24.696	-975	-3,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	18.265	-502	-2,7
darunter			
Männer	8.802	-193	-2,1
Frauen	9.463	-309	-3,2
davon			
unter 25 Jahre	3.430	-25	-0,7
25 bis unter 55 Jahre	11.082	-445	-3,9
55 Jahre und älter	3.753	-32	-0,8
darunter			
Deutsche	10.140	-84	-0,8
Ausländer	8.125	-418	-4,9
darunter			
Alleinerziehende	2.455	-122	-4,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	6.431	-473	-6,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.081	-100	-8,5
3 bis unter 6 Jahre	1.354	-153	-10,2
6 bis unter 15 Jahre	3.803	-204	-5,1
über 15 Jahre	193	-16	-7,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	747	30	4,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	697	-66	-8,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	565	-50	-8,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	132	-16	-10,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

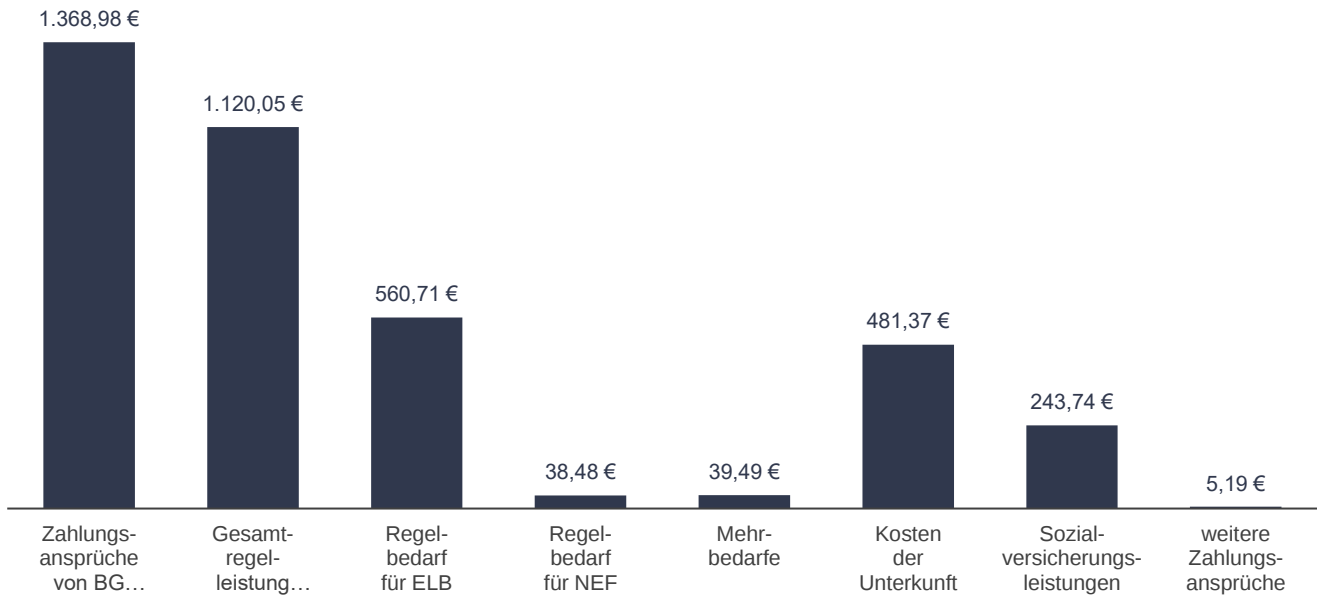
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Oberhausen, Stadt

Mai 2026 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	18.166.356	1.369	13.270	1.369
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	14.863.031	1.120	13.256	1.121
Regelbedarf für ELB	7.440.647	561	12.567	592
Regelbedarf für NEF	510.616	38	2.338	218
Mehrbedarfe	524.040	39	8.894	59
Kosten der Unterkunft	6.387.727	481	12.569	508
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	6.349.786	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	3.234.475	244	13.225	245
weitere Zahlungsansprüche	68.850	5	-	-
sonstige Leistungen	55.160	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	12.622	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.068	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.